



Schweiz. Verein für die Ausbildung von Hütehunden und  
Herdengebrauchshunden

Société Suisse pour la formation des chiens de troupeaux

SSDS Swiss Sheep Dog Society



CH-1789 Lugnorre, 3.Dezember 2015

## Newsletter

Liebe Mitglieder des SSDS,

Ich habe das Vergnügen seit dem Februar 2015 euer Präsident zu sein. Höchste Zeit einmal zu informieren was im Vorstand so alles läuft und welche Projekte wir zurzeit am Bearbeiten sind.

### ISDS

Der Start der Zusammenarbeit mit der ISDS war erfreulich, aber in Teilbereichen noch nicht ganz klar strukturiert. Diese Unklarheiten konnten aber durch diverse Gespräche mit der ISDS geklärt werden und es wurden für beide Seiten gute Lösungen gefunden.

### Vorschlag der ISDS

In ihrem Bestätigungsbrief vom 18.9.2014 hat die ISDS vom SSDS gewisse Zugeständnisse betreffend der Zusammenarbeit mit dem Working Sheepdog Club Switzerland (WSCS) mitgeteilt. Nebst Selbstverständlichkeiten wie „harmonischer Zusammenarbeit“ und „gegenseitigem Anerkennen von Mitgliedschaften“ wurde auch vorgeschlagen, dass der SSDS den Vorstand auch für Mitglieder des WSCS öffnet. Gegen diesen Punkt haben wir schriftlich interveniert, weil gemäss unseren Statuten nur in den Vorstand gewählt werden kann wer a) Mitglied des SSDS ist und b) durch die GV gewählt wird. Der ISDS hat anlässlich seiner Vorstandssitzung von Mitte September unserem Anliegen Recht gegeben und diesen Passus aus dem Forderungskatalog gestrichen.

### Organisation der Zusammenarbeit ISDS - SSDS

Unter den 13 Mitgliedsländern der ISDS gibt es fast ebenso viele Varianten der Zusammenarbeit mit dem ISDS-Office in Bedford. Wir haben uns entschieden, das italienische Modell zu wählen.

### Mitgliederverwaltung:

Sämtliche Arbeiten rund um die Mitglieder werden durch den SSDS geleistet. Von der Information an potentielle Neumitglieder über das Sammeln von Anmeldungen bis zur zentralen Übermittlung der Daten nach England, alles läuft über den SSDS. Anhand der von uns übermittelten Listen wird dann vom ISDS einmal jährlich die Rechnung der MG-Beiträge an uns gestellt. Eine direkte Mitgliedschaftsanfrage an dem Office in Bedford ist nicht möglich, sämtliche Interessenten werden an uns zurück verwiesen. Eine Mitgliedschaft beim SSDS ist zwingend um auch die (automatische) ISDS-Mitgliedschaft zu erlangen.

## **ISDS-Magazin:**

Jede/r (egal, ob er es vorher schon einmal abonniert hatte oder nicht), der das News Magazine haben möchte, soll sich bitte eintragen im ISDS Datenformular! In einem Fall war ein Mitglied der Meinung, da sie ja vorher schon das News Magazine abonniert hatte, dass sie es nicht nochmals angeben müsste. Und nun wunderte sie sich, warum sie keines mehr bekommt..... also, bitte nachtragen!

## **Zucht:**

In den Zuchtfragen gehen wir sehr pragmatisch vor. Die Rolle des SSDS beschränkt sich hier auf die Bereitstellung der Information sowie der Formulare. Der Züchter steht dann in direktem Kontakt mit der ISDS-Office in Bedford, d.h. die Matingcard (Deckbestätigung) sowie Wurfmeldungen sendet der Züchter direkt nach Bedford, er bezahlt direkt an Bedford und erhält die Dokumente direkt von Bedford.

Mit dieser für uns wichtigen organisatorischen Massnahme erleichtern wir die administrativen Prozesse für alle Beteiligten enorm.

Die Aufnahme von Nicht-ISDS-Hunden ins Studbook der ISDS mittels Working-Test zu reduzierten Konditionen (50%, d.h. £ 250.- anstelle £ 500.-) wird zeitlich begrenzt Anfangs 2016 möglich sein. Das von der ISDS verlangte Level entspricht +/- unserer Eignungsprüfung. Der Vorstand hat in Absprache mit der TK und der ISDS beschlossen, zwei Workingtests zu organisieren:

1. Workingtest: Freitag, 15.1.2016 in Bolken / SO
2. Workingtest: Freitag, 8.4.2016 in Wäldi / TG

Die Kosten belaufen sich auf a) £ 250.- für die Einschreibgebühr ISDS und b) CHF 120.- als Unkostenbeitrag für den SSDS (Richter, Schafe, Infrastruktur, etc.).

Interessierte Mitglieder können sich bei mir melden:

[ruedi.vonniederhaeusern@agroscope.admin.ch](mailto:ruedi.vonniederhaeusern@agroscope.admin.ch)

Ab Mitte Dezember 2015 können sämtliche Informationen den ISDS betreffend auf unserer Internetseite nachgelesen werden.

## **Aus- und Weiterbildungsangebote der Regionalgruppen**

Die Ausbildung von Herdengebahrungshunden und ihren Meistern stehen gemäss unseren Stauten im Zentrum der Aktivitäten des SSDS.

Die Regionalgruppen sind für das Angebot sowie die Durchführung von Kursen verantwortlich. Damit dieses Angebot für Interessenten einfacher zu finden ist, werden wir in Bälde auf unserer Internetseite eine übersichtliche Liste aller Kurse in der Schweiz aufschalten.

Geplant ist auch ein nationaler Informationstag für Landwirte und Nutztierhalter, wenn möglich im Frühling 2016.

## **Tierschutz**

Der Schutz der Nutztiere sowie der Hunde rund um unsere Arbeit ist ein sehr wichtiger Punkt. Aber wer spielt im System Tierschutz Schweiz welche Rolle? Fangen wir einmal mit der Seite des **Gesetzgebers** an; das Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV) erarbeitet Gesetze (von der Politik abgesegnet) und Verordnungen (von der Administration abgesegnet). Die Umsetzung sowie die Kontrolle obliegen in unserem föderalen System den Kantonen. Das BLV erstellt dazu Wegleitungen und bildet die Kantonstierärzte aus. Die **Tierschutzorganisationen** (z.B. STS) sind in der Regel Vereine oder Stiftungen, die je nach Statuten eigene Ziele zur Aufdeckung von Missständen rund um den

Tierschutz definiert haben. Tierschutzorganisationen finanzieren sich hauptsächlich über Spenden und Legate und haben so entsprechende Mittel zur Verfügung um auch als Ankläger aufzutreten.

Kommt es nun zu einem Rechtsverfahren gegen einen Tierhalter, so orientiert sich das (kantonale) Gericht an der kantonalen Auslegung der national gültigen Tierschutzverordnung.

Warum schreib ich euch eine Abhandlung über das Funktionieren des Schweizer Rechtssystems? Die Aktivitäten des SSDS in Sachen Ausbildung von Hütehunden sind in der Tierschutzverordnung (Art.22, Abs.d) seit 2008 grundsätzlich geregelt, eine Ausformulierung fehlt, das BLV sowie die Kantonstierärzte sind zu wenig informiert was wir machen.

Der Vorstand hat deshalb diesen Sommer beschlossen, dass der SSDS nicht wie bis anhin den aktiven Kontakt zu den Tierschutzorganisationen priorisiert, sondern wir wollen über den Weg des Gesetzgebers einen national gültigen Standard für all unsere Aktivitäten (Hundeausbildung, Arbeitsprüfungen, etc.) implementieren. Dies war der Auslöser für ein erstes, sehr fruchtbares Gespräch Anfang Oktober mit dem BLV im Bern.

In Zusammenarbeit mit dem BLV werden wir bis in den Frühling 2016 eine Fachinformation für die Kantonstierärzte ausarbeiten. Wir hoffen dass wir euch diese Fachinformation an der GV im Frühling 2016 vorstellen können.

### **Zusammenarbeit mit der Agridea**

Im August fand ein Treffen mit der Agridea in Bern statt, von unserer Seite waren Nathalie di Natale, Marco Rella, Andi Schiess und meine Wenigkeit anwesend. Das Thema war die Zusammenarbeit zwischen Agridea und dem SSDS in der Hütehundeausbildung. Folgendes wurde vereinbart: Agridea erarbeitet einen Flyer zu den diversen Hunderassen und deren Einsatzgebieten, der SSDS erarbeitet einen Flyer zur Ausbildung von Hütehunden. Beide Flyer werden von der Agridea gelayoutet und produziert, die Publikation ist für den Frühling 2016 geplant.

### **Allgemeine Informationen aus dem Vorstand**

Der Vorstand hat entschieden, seine Sitzungen über Skype (Internettelefonie) abzuhalten. Ich muss sagen das funktioniert hervorragend, jeder kann so von seinem Computer aus an der Sitzung teilnehmen, wunderbar.

Rund alle acht Wochen tauschen wir uns so über die laufenden Geschäfte aus.

Anstehende Sachen wie Umbau der Internetseite, Spesenreglement SSDS sowie die oben beschriebenen Themen beschäftigen uns fortlaufen.

Wir werden euch über den Stand der Arbeiten im nächsten Newsletter informieren.

An dieser Stelle möchte ich es nicht missen meinen Vorstandskolleginnen Corinne, Nathalie, Katharina und Caro herzlich für ihren grossen Einsatz zu danken.

Auch unserem neuen TK-Chef Marco und seinem gesamten Team gebührt Dank, sie leisten ebenfalls sehr viel.

Ich darf sagen dass es dank all dieser Leute richtig Spass macht Präsident des SSDS zu sein.

Liebe Grüsse vom Mont Vully

Ruedi